

I N H A L T

Einleitung	5
<u>1. Die symbolische Ortsbezogenheit als Problem</u>	<u>8</u>
1.1 Historische Erscheinungsformen	8
1.2 Aktuelle Erscheinungsformen	14
1.3 Sozio-kulturelle und systemtheoretische Aspekte	18
1.4 Philosophisch-anthropologische Aspekte	24
1.5 Konzeption der vorliegenden Arbeit	31
<u>2. Sozialökologische Dimensionen</u>	<u>35</u>
2.1 Die Ausgangssituation sozialökologischen Denkens	36
2.2 Die klassische Chicago-Schule	38
2.2.1 Das Netz des Lebens	39
2.2.2 Ökologische Prozesse durch die Veränderung der ökologischen Faktoren	41
a) Regionale Konzentration und Dispersion	42
b) Regionale Spezialisierung und Zentralisation	43
c) Segregation und Verteilung der Bevölkerung	44
d) Invasion und Sukzession	45
e) Mobilität und Fluktuation - Migration und rekurrente Mobilität	46
2.2.3 Räumliche Strukturen städtischer Regionen	48
a) Die Theorie der konzentrischen Zonen	49
b) Die Sektorentheorie	50
c) Die Multiple Nuclei-Theorie und die Natural Area	51
2.3 Neoklassische und sozio-kulturelle Perspektiven	55
2.3.1 Die soziale Organisation und Kooperation	56
2.3.2 Der ökologische Komplex	57
2.3.3 Sozialraumanalyse und Faktorialökologie	59
2.3.4 Symbolische und emotionale Aspekte	62
2.4 Sozialökologie und symbolische Ortsbezogenheit	67

3. Umweltpsychologische Dimensionen	74
3.1 Gestalt- und feldtheoretische Aspekte	77
3.2 Materiell-räumliche Umweltaspekte	82
3.3 Soziale Umweltaspekte	88
3.3.1 Wechselbeziehungen in sozialen Gruppen	90
3.3.2 Territoriale Bedürfnisse und sozio-kulturell vordefinierte Distanzen	93
3.4 Symbolische Umweltaspekte	97
3.5 Umwelt und psycho-soziale Entwicklung	102
3.6 Perspektiven zur Sozialisation	109
3.6.1 Funktionsnotwendigkeiten und Rollenerwartungen	112
3.6.2 Die vergesellschaftete Bedürfnisstruktur	116
3.6.3 Sozialisation, Lebenslauf und Wohnungswechsel	125
3.7 Perspektiven zur Personalisation	134
3.7.1 Umweltwahrnehmung und Lernerfahrungen	136
3.7.2 Kognitive und sprachliche Aspekte	141
3.7.3 Behavioristische Aspekte	149
3.8 Perspektiven zur Identitätsbildung	154
3.8.1 Interaktionen und Identitätsbalance	158
3.8.2 Identität durch die Symbole des Wohnbereichs	166
3.8.3 Identität durch Mitgestaltung eines sozio-kulturellen Territoriums	173
4. Zusammenfassung	178

Personen-, Herausgeber- und Autorenverzeichnis	183
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	187
Anhang - Eine Literatursammlung zum Heimatphänomen	188
Lebenslauf	